

# presse

---

## Endlich: Kulturakademie Tarabya kann loslegen

Zur Bekanntgabe der Stipendiaten für die Kulturakademie Tarabya in Istanbul durch das Auswärtige Amt und das Goethe-Institut erklären die SPD-Bundestagsabgeordnete Petra Merkel und die Obfrau für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der SPD-Bundestagsfraktion Ulla Schmidt:

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt, dass die Kulturakademie Tarabya in Istanbul endlich starten kann. Sie wurde in der vergangenen Wahlperiode unter Außenminister Frank Walter Steinmeier vom Parlament initiiert, um den Austausch zwischen türkischen und deutschen Künstlern zu befördern.

Was lange währt, wird endlich gut: Am Freitag, dem 13. Juli 2012, haben das Auswärtige Amt und das Goethe-Institut die Stipendiaten aus Deutschland bekanntgegeben, die für mehrere Monate an der Kulturakademie in Istanbul arbeiten werden: Annika Eriksson (Foto und Videokunst), Gerhard Falkner (Literatur), Martina Priessner (Film), Marianna Salzmann (Literatur), Marc Sinan (Musik).

Lange hat die SPD-Bundestagsfraktion gegen den Widerstand der Bundesregierung gekämpft, um den Beschluss des Haushaltsausschusses von Juli 2009 zur Einrichtung einer Kulturakademie in Istanbul umzusetzen. Mit den fraktionsübergreifenden Beschlüssen des Unterausschusses für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik und des Auswärtigen Ausschusses wurde auf Initiative der SPD das Auswärtige Amt im Herbst 2010 wieder auf Kurs gebracht. Dennoch musste die SPD hartnäckig weiterkämpfen, als es um die konkrete Umsetzung und die Einbeziehung des Goethe-Institutes in das Kulturprojekt ging.

Die SPD-Bundestagsfraktion gratuliert den Stipendiaten herzlich und wünscht ihnen einen guten Start in der spannenden Kulturstadt Istanbul. Ihre Arbeit ist ein weiterer Baustein des regen Kulturaustausches und der Freundschaft zwischen Türkei und Deutschland. Die SPD-Bundestagsfraktion wird weiterhin ein Auge

darauf haben, dass die Kulturakademie als lebendiger Ort des Austausches gedeihen kann .